



Bayer CropScience
Deutschland GmbH
Pressestelle
Alfred-Nobel-Straße 50
D-40789 Monheim

Presse-Information

Zwei Maissorten von DEKALB mit besten Bewertungen zugelassen

Bayer hat vom Bundessortenamt (BSA) die deutsche Zulassung für die DEKALB-Maissorten DKC 3144 und DKC 4042 erhalten.

Monheim, 01.03.2024

Die zwei DEKALB-Maissorten DKC 3144 und DKC 4042, die jetzt vom Bundessortenamt (BSA) die deutsche Zulassung erhalten haben, verfügen neben einem hohen Ertragspotenzial über hervorragende agronomische Eigenschaften. Im Besonderen sind die sehr gute Standfestigkeit, eine geringe Kälteempfindlichkeit sowie die gute Jugendentwicklung hervorzuheben.

Die neue Silomaisorte DKC 3144 wurde vom BSA mit einer Siloreife von S 200 eingestuft. Dieser Mais ist als einzige Neuzulassung mit der Note 8 im Gesamttrockenmasse- und Biogasertrag in der frühen Reifegruppe eingestuft. Die Sorte besticht darüber hinaus mit ihrer imposanten Pflanzenlänge.

Die mittelspäte Doppelnutzungssorte DKC 4042 wurde vom BSA mit einer Siloreife von S 260 und der Körnerreife K 270 zugelassen. Als einzige Zulassung im Körnermais in der mittelspäten Reifegruppe sticht sie mit dem hohen Kornertrag (Note 8) und der geringen Lagerneigung (Note 2) heraus. Die sehr guten Qualitäten im Silomais hinsichtlich Stärkegehalt, Verdaulichkeit und in der Biogasausbeute, jeweils mit Note 5 eingestuft, machen DKC 4042 zum sehr guten Doppelnutzer.

Die stabilen Leistungen der Sorten in den beiden unterschiedlichen Wertprüfungsjahren 2022/2023 werden von deren ausgeprägter Ertragsstabilität unterstrichen.

Starkes Angebot im Qualitätssegment

Neben dem reinen Ertragspotenzial ist den Züchtern bei Bayer die Ertragssicherheit der DEKALB-Sorten sehr wichtig. Die letzten Anbaujahre haben eindrucksvoll aufgezeigt,

von welcher Bedeutung die Ertragssicherheit einer Maissorte für die Erzeugung erntefähiger Maisbestände entsprechender Qualität ist.

Sehr gute Trockenmasseerträge bei sehr hohen Qualitätsparametern wie Stärkegehalt, Energieertrag und Biogasertrag stellen die Top-Hybriden von DEKALB seit Jahren bundesweit in allen Landessortenversuchen unter Beweis. Insbesondere im Gesamttrockenmasseertrag zeigte sich ihre Erstklassigkeit, und mindestens eine Sorte belegte in fast jedem Bundesland den ersten Platz, in vielen weiteren Bundesländern zusätzlich Platz 2 und 3. Das belegt, dass die robusten Hybriden selbst unter anspruchsvollen Bedingungen für die erforderliche Planungssicherheit des Betriebs sorgen.

Weitere Informationen zu den DEKALB-Maissorten finden Sie auf www.agrar.bayer.de

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Konzern mit rund 101.000 Beschäftigten einen Umsatz von 50,7 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 6,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.com/de.

Die Bayer CropScience Deutschland GmbH mit Sitz in Monheim ist die Länderorganisation für Deutschland und Österreich der Division CropScience. Das innovative Produktsortiment umfasst neben chemisch-synthetischen und biologischen Pflanzenschutzmitteln sowie Produkten zur Saatgutbehandlung auch hochwertiges Mais-, Raps- und Gemüsesaatgut. Digitale Anwendungen, die ebenfalls Teil des Portfolios sind, unterstützen zusätzlich den gezielten Einsatz der Betriebsmittel und insgesamt die Bestandsführung der Kulturen bzw. das Anbaumanagement in der Fruchtfolge.

Kontakt für Medien:

Heinz Breuer, Tel. +49 170 7663420

E-Mail: heinz.breuer@bayer.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.agrar.bayer.de/presse

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.